

1 Inhaltsverzeichnis

1	Inhaltsverzeichnis.....	1
2	Systemvoraussetzungen	2
3	Leistungsmerkmale von KundenInfo	2
4	Installation und Einrichtung von KundenInfo	2
5	Konfiguration von KundenInfo.....	3
5.1	Begrifflichkeiten in der Konfiguration von KundenInfo.....	3
5.1.1	„Rubriken“.....	3
5.1.2	„Daten“	3
5.1.3	„Zuordnungen“.....	3
5.2	Hauptfenster der Konfiguration von KundenInfo	4
5.3	Bedeutung der Navigationsschaltflächen	5
5.4	Die Eingabemasken	6
5.4.1	Eingabemaske für Rubriken.....	6
5.4.2	Eingabemaske für Daten.....	7
5.5	Arbeiten mit der Oberfläche des Konfigurationsfensters.....	10
5.5.1	Neue Konfiguration erstellen bzw. auswählen	10
5.5.2	Erfassen eines neuen Rubrikeintrags	11
5.5.3	Erfassen eines neuen Dateneintrags.....	12
5.5.4	Zuordnungen zwischen Rubriken und Dateneinträgen erstellen	13
5.5.5	Zuordnungen entfernen.....	13
5.5.6	Rubriken Reihenfolge verändern	13
5.5.7	Bestehende Einträge editieren.....	14
5.6	Verwendung von Platzhaltern.....	14
5.6.1	Platzhalter für ACT!-Felder	14
5.6.2	Weitere Platzhalter	15
5.6.3	Der Platzhalter RegistryValue	17
5.7	Formatierungsbefehle für die Darstellung von Werten.....	21
5.7.1	Ausrichtung von Spaltendaten	21
5.7.2	Eine Spalte ausblenden	21
5.7.3	Anzeige-Funktion von ACT! Datensätzen.....	21
5.7.4	Formatierung einzelner Felder	23
5.7.5	Formatierung von Zahlen	23
5.7.6	Formatierung von Zeichenfolgen (Text).....	26
5.7.7	Formatierung von Daten und Zeiten	27
5.7.8	Säulendiagramme bei Zahlen	30
6	Einbindung der KundenInfo-Ansichten in ACT!.....	31
7	Anmeldung des Protokoll-Handlers im Netzwerk	34



2 Systemvoraussetzungen

- ACT! 7 und höher
- mindestens **ACTOptimum3** (enthält benötigte Schnittstelle **ACTRemote** und **BrowserTab**)
- Windows XP / Windows Vista / Windows 7

3 Leistungsmerkmale von KundenInfo

KundenInfo zeichnet sich durch folgende Leistungsmerkmale aus:

Für eine umfassende Bewertung eines ACT! Kontaktdatensatzes bzw. Firmen- oder Gruppendatensatzes ist es möglich, zusätzliche Informationen über den Kontakt-/Firmen- oder Gruppen-Datensatz aus anderen Datenquellen (z.B. Auftragswesen / Rechnungswesen) und den ACT!-eigenen Daten abzufragen und in der ACT!-Oberfläche zur Verfügung zu stellen.

- Das System ist offen und unterstützt die Einbindung der verschiedensten Datenquellen (z.B. Excel, Access, SQL-Datenbanken, und insbesondere auch ACT! Datenbanken).
- Die Einbindung der anzuzeigenden Informationen erfolgt über SQL-Abfragen und lässt sich beliebig erweitern.
- Die Darstellung der angezeigten Informationen wird in eine ACT!-Registerkarte integriert.

4 Installation und Einrichtung von KundenInfo

Nachdem Sie das Setup von **KundenInfo** ausgeführt haben, wechseln Sie bitte über das Startmenü in die Programmgruppe **[Melville-Schellmann]**. Sie finden dort den neu angelegten Programm-Eintrag **[KundenInfo4] - [Konfiguration]**.



5 Konfiguration von KundenInfo

Starten Sie nun über die Programmgruppe [Melville-Schellmann] die Konfiguration Ihres **KundenInfo**. Es öffnet sich daraufhin das Konfigurationsfenster von **KundenInfo**.

5.1 Begrifflichkeiten in der Konfiguration von KundenInfo

5.1.1 „Rubriken“

Die hier hinterlegten Rubrikeinträge stellen später die verschiedenen „Themenbereiche“ (z.B. Umsatzdaten, Beleginformationen, Offene Posten etc.) dar. Dafür wird jede hier erzeugte Rubrik in der Endansicht mit einer eigenen Registerkarte in **KundenInfo** dargestellt.

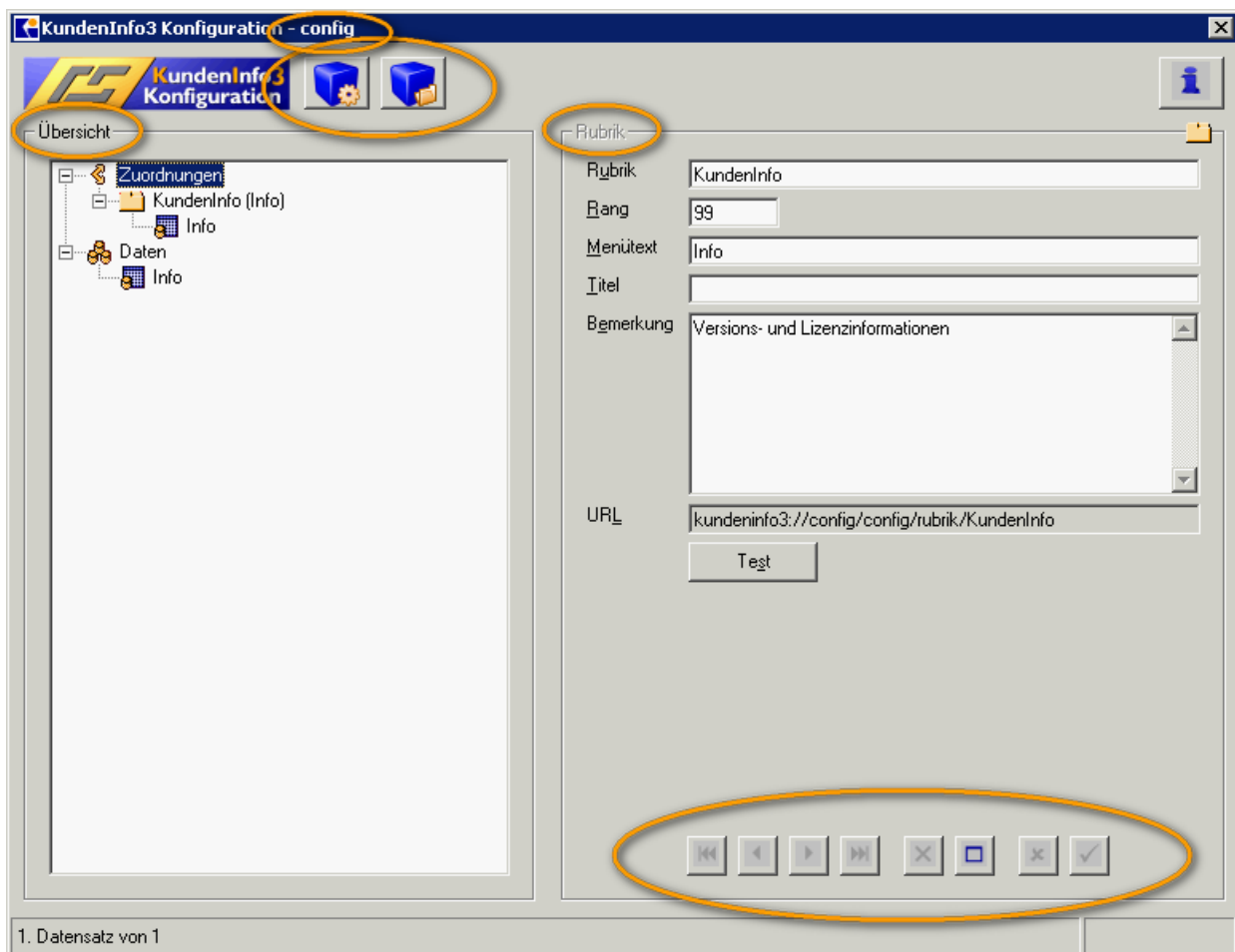
5.1.2 „Daten“

Jeder hier angelegte Dateneintrag stellt eine SQL-Abfrage auf eine von Ihnen bestimmte Datenquelle dar. Es lassen sich beliebig viele SQL-Abfrage-Dateneinträge erstellen, die auf jeweils verschiedene Datenquellen Bezug nehmen können.

5.1.3 „Zuordnungen“

Hier werden die hinterlegten Dateneinträge der Bereiche „Rubriken“ und „Daten“ zueinander in Bezug gesetzt. Einem Rubrikeintrag können mehrere Dateneinträge zugeordnet werden.

5.2 Hauptfenster der Konfiguration von KundenInfo



Übersicht (Linke Seite)

Zeigt alle Rubriken und alle Daten, die in der Konfiguration angelegt wurden.

Hauptknoten "Zuordnungen"

Zeigt alle Rubriken und jeweils zugeordneten Daten

Hauptknoten "Daten"

Zeigt alle die Liste aller Daten an

Rubrik / Daten (Rechte Seite)

Datenerfassung von Rubriken oder Daten

Schaltfläche "Neue Konfiguration" (oben)

Erstellt bzw. überschreibt existierende Konfigurationen.

Schaltfläche "Konfiguration auswählen" (oben)

Über die Schaltfläche lassen sich andere Konfigurationen öffnen.

Konfiguration im Fenstertitel

Im Titel des Konfigurationsfensters steht hinter dem Bindestrich die aktuelle Konfiguration.

Navigationsschaltflächen (unten rechts)

Dienen der Speicherung, Erstellung und Löschung von Rubriken- bzw. Dateneinträgen (s. Abschnitt 5.3)

5.3 Bedeutung der Navigationsschaltflächen

Im rechten, unteren Bereich des Konfigurationsfensters befinden sich die Navigationsschaltflächen für die Bearbeitung bestehender oder die Anlage neuer Datensätze (Rubrik / Daten).



Den unterschiedlichen Schaltflächen kommt jeweils folgende Bedeutung zu:



Rücksprung zum ersten Datensatz



Wechsel um einen Datensatz zurück



Wechsel um einen Datensatz nach vorne



Vorsprung zum letzten Datensatz



Löscht den aktuellen Datensatz



Neuanlage eines Datensatzes



Bricht die laufende Bearbeitung eines Datensatzes ab



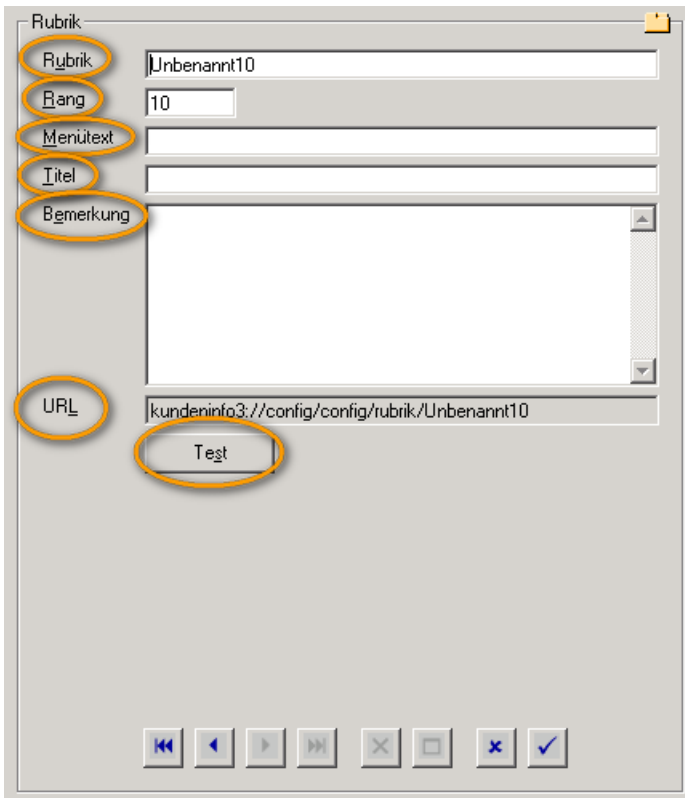
Speichert den aktuellen Datensatz

5.4 Die Eingabemasken

Über die Eingabemasken können neue Dateneinträge für Rubriken bzw. Daten erstellt bzw. geändert werden. Die Rubrik "KundenInfo" und die Daten "Info" können nicht geändert werden.

5.4.1 Eingabemaske für Rubriken

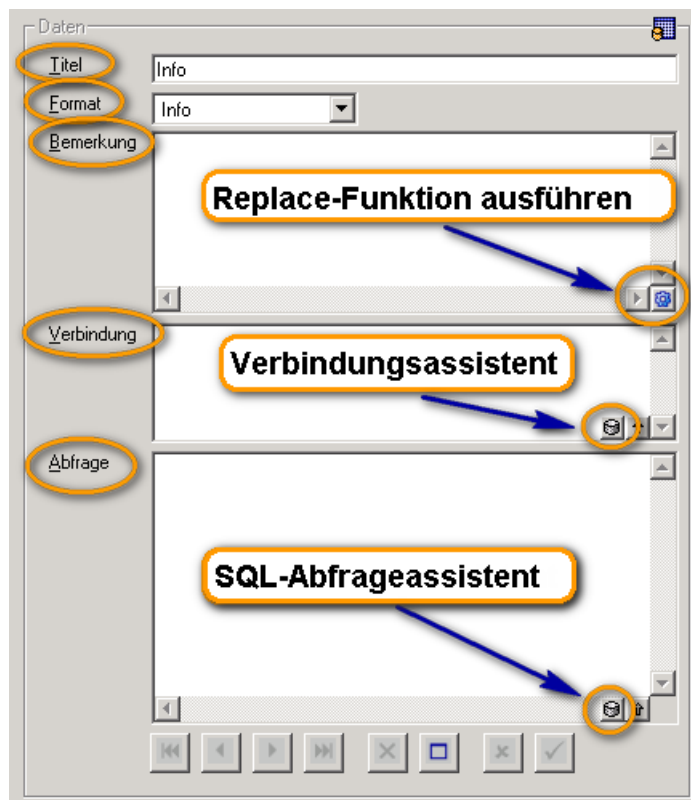
Rubrikeinträge werden über die Eingabemaske auf der rechten Seite bearbeitet.



- **Rubrik:** Der Begriff, den Sie hier eingeben, muss eindeutig sein und dient der Organisation mehrerer Dateneinträge.
- **Rang:** Enthält nur ganze Zahlenwerte und dient der Sortierung der Rubriken in der Übersicht (s. Abschnitt 5.5.6)
- **Menütext:** Der Begriff, den Sie hier angeben, erscheint später als Überschrift Ihrer Rubrik.
- **Titel:** Bei aktivierter Rubrik wird als Überschrift der angezeigten Daten der Titel eingeblendet.
- **Bemerkung:** Die Bemerkung erscheint ebenfalls als eine Art Untertitel.
- **URL:** Diese URL kann verwendet werden, um z.B. in der Funktion "BrowserTab" vom ACTOptimum als Start-URL zu dienen (s. Abschnitt 0)
- **Test:** Ruft die URL in einem eigenem Internet Explorer Fenster auf, um die Rubrik mit Ihren Daten anzuzeigen.

5.4.2 Eingabemaske für Daten

Dateneinträge werden über die folgende Eingabemaske bearbeitet:



- **Titel:** Der hier vergebene Titel muss eindeutig sein.
- **Format:** Auswahl von verschiedenen Darstellungsformaten.
 - Standard nutzen Sie, um die angezeigten Werte in einfacher Tabellenform anzuzeigen.
 - Hierarchisch ist für den versierten Anwender gedacht, der „geschachtelte Abfragen (sog. Shape-Abfragen) mit einer hierarchischen Struktur einbinden will.
 - Liste zeigt nur den ersten gefundenen Datensatz an und verteilt die anzuzeigenden Werte auf maximal drei Spalten. Dieser Formattyp wird verwendet, wenn z.B. Vertragsdaten eines Kunden angezeigt werden sollen und die Darstellung in einer einzelnen Zeile nicht sinnvoll wäre.
 - Info blendet die Programm-Information über **KundenInfo** ein und ist in diesem Zusammenhang nicht weiter von Interesse.
- **Bemerkung:** Wird nirgendwo eingeblendet, erleichtert es Ihnen aber, den Überblick über die verschiedenen SQL-Abfragen zu behalten. Eine Sonderfunktion in diesem Feld ist das Befehlswort "replace".

- **Replace-Funktion ausführen:**

Ein Klick auf diese Schaltfläche durchsucht den Inhalt von "Bemerkung" und führt jede gefundene Replace-Funktion (Suchen und Ersetzen) auf Wunsch aus. Zum Beispiel:

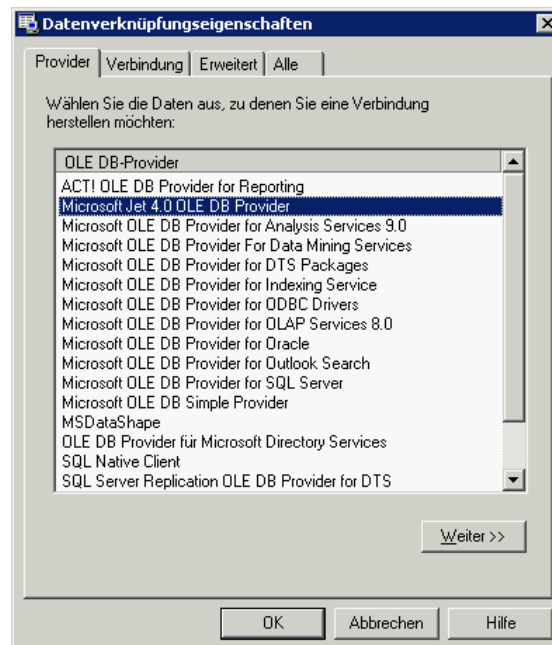
```
replace ( T1754; Q540)
```

In der bestehenden SQL-Abfrage und Verbindungszeichenfolge wird hierdurch der Wert T1754 durch Q540 ersetzt.

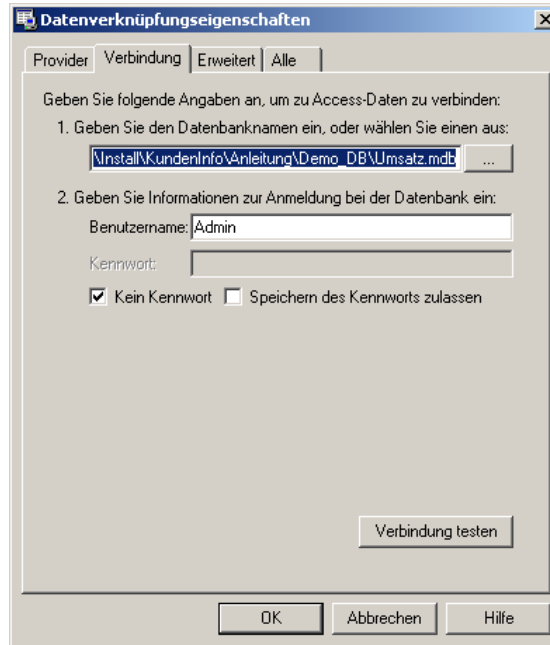
- **Verbindung:** Enthält die Informationen (Verbindungszeichenfolge, Connection String) um eine Verbindung zu einer Datenquelle aufzubauen. Beispiele s. <http://www.connectionstrings.com>
- **Verbindungsassistent:** Durch Klicken auf die entsprechende Schaltfläche können Sie entweder den OLE DB-Datenverknüpfungsassistenten von Windows aufrufen oder eine Verbindungszeichenfolge für die unter der ACT! Anwendung laufenden Datenbank einfügen.



Wählt man die Option "OLE DB Datenquelle", erscheint der Standard-Datenverknüpfungsassistent von Windows.



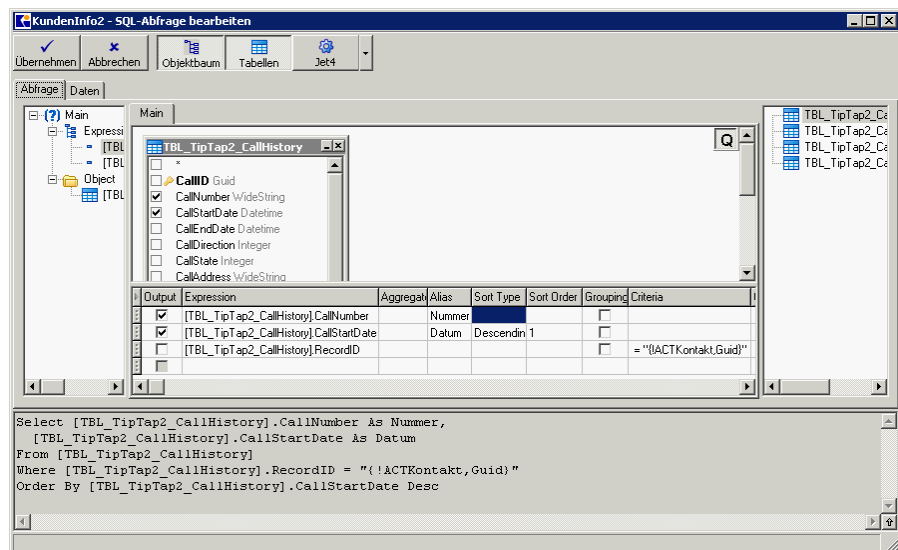
Je nach ausgewähltem Provider (Datenbanktreiber) müssen auf den folgenden Registerkarten die Verbindungsdaten ausgefüllt werden. Im Beispiel wird der Jet 4.0 Provider für den Zugriff auf eine Microsoft Access-Datenbank verwendet.



Über die Schaltfläche "Verbindung Testen" können Sie feststellen, ob der Datenzugriff auf die angegebene Datenquelle erfolgreich ist.

Ein Klick auf die Schaltfläche "OK" übernimmt die erstellte Verbindungszeichenfolge in die Eingabemaske des Dateneintrages.

- **Abfrage:** Hier wird die SQL-Abfrage eingegeben, die bestimmt, welche Daten aus der Datenquelle (s. Verbindung) abgefragt werden und von **KundenInfo** formatiert angezeigt werden sollen.
- **SQL-Abfrageassistent:** Über die Schaltfläche wird der SQL-Abfrageassistent aufgerufen. Über seine grafische Oberfläche lassen sich leicht komplexe SQL-Abfragen per Maussteuerung erstellen bzw. bearbeiten.



Um die fertige Abfrage in die Eingabemaske des Daten-Eintrages zu übernehmen, verwendet man die Schaltfläche **Übernehmen** (oben links).

5.5 Arbeiten mit der Oberfläche des Konfigurationsfensters

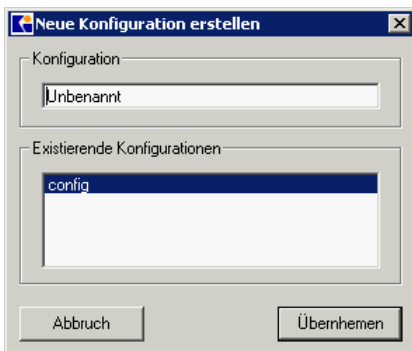
Im Folgenden werden die verschiedenen Aufgaben, die man mit der **KundenInfo** Konfiguration erledigen kann, beschrieben.

5.5.1 Neue Konfiguration erstellen bzw. auswählen

Klicken Sie auf die Schaltfläche "Neue Konfiguration".



In dem sich öffnenden Dialog können Sie den Namen der neuen Konfiguration eingeben.

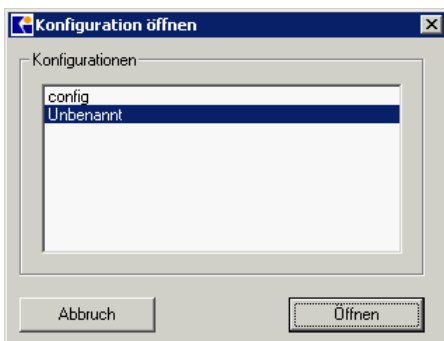


Für den Namen der Konfiguration sind bestimmte Sonderzeichen (z.B.: *?) nicht erlaubt, da dieser Name für die Konfigurationsdatei verwendet wird. Die Konfigurationsdateien werden im Unterordner "databases" im Installationsordner von **KundenInfo** gespeichert. Durch die Schaltfläche **[Übernehmen]** wird entweder eine neue Konfiguration erstellt oder eine bestehende überschrieben und für die Bearbeitung geöffnet. Die Konfiguration "config" sollte immer vorhanden sein.

Um eine bestehende Konfiguration zu bearbeiten, verwendet man die Schaltfläche **[Konfiguration öffnen]**.

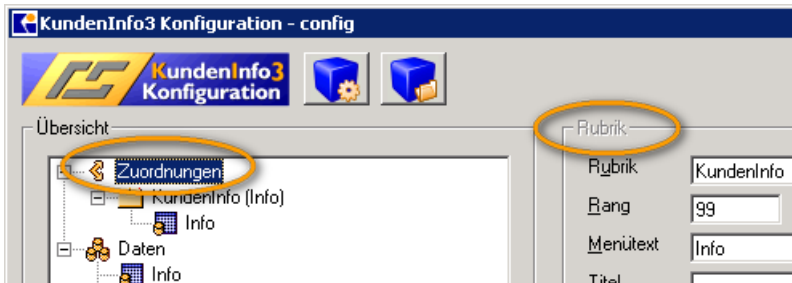


Es erscheint ein Dialog zur Auswahl der existierenden Konfigurationen.



5.5.2 Erfassen eines neuen Rubrikeintrags

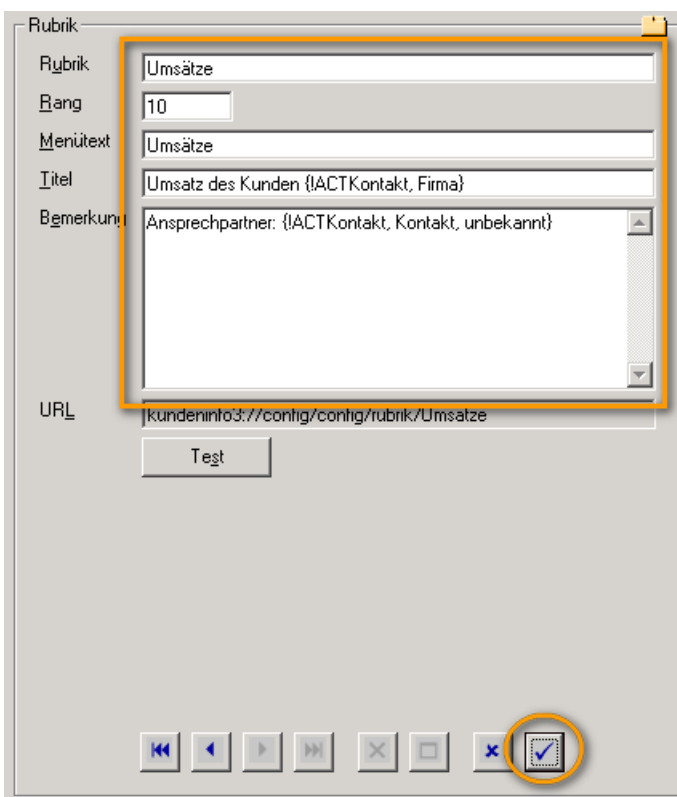
Um über die Navigationsschaltflächen (s. Abschnitt 5.3) eine neue Rubrik zu erstellen, wählt man in der Übersicht den Knoten **[Zuordnungen]** aus.



Auf der rechten Seite erscheint dann die Eingabemaske für Rubrikeinträge. Jetzt kann über die Navigationsschaltfläche ein neuer Rubrikeintrag erzeugt werden.



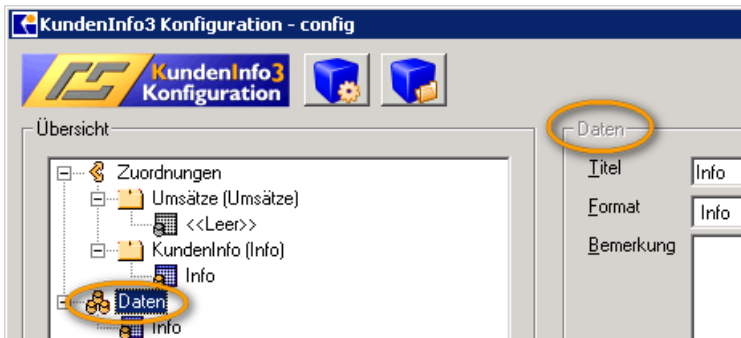
Danach können die Felder für den Eintrag ausgefüllt werden. Ist dies geschehen, klickt man auf die Navigationsschaltfläche "Speichern".



In diesem Beispiel wurden im Titel und in der Beschreibung Platzhalter für Inhalte von ACT!-Feldern des aktuellen ACT!-Kontaktes verwendet (s. Abschnitt 5.6).

5.5.3 Erfassen eines neuen Dateneintrags

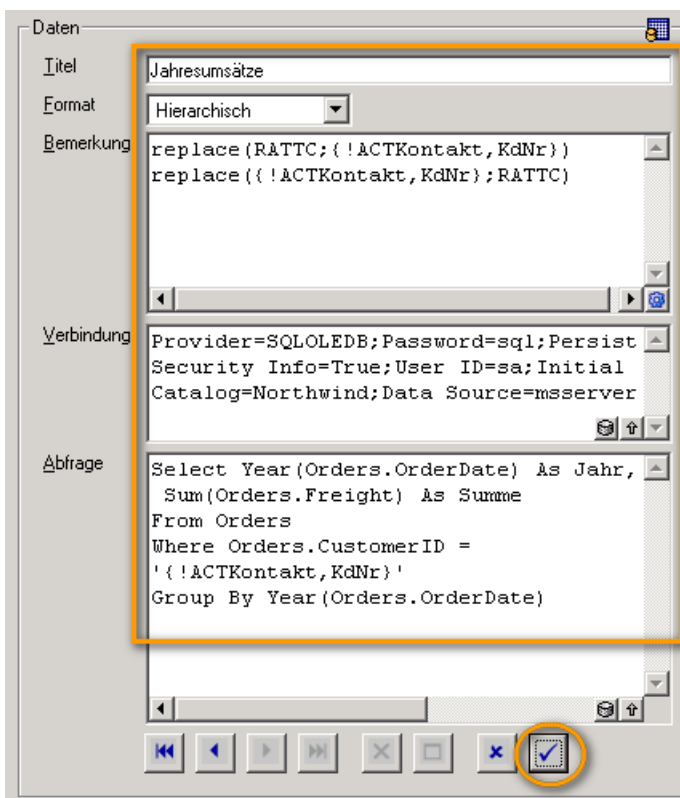
Zur Erstellung eines neuen Dateneintrags wählt man den Knoten **[Daten]** in der Übersicht.



Auf der rechten Seite erscheint die Eingabemaske für Dateneinträge und man kann jetzt über die Navigationsschaltfläche einen neuen Dateneintrag erstellen.



Nach dem man alle Felder für den Dateneintrag gefüllt hat, kann man den Eintrag endgültig mit der Navigationsschaltfläche **[Speichern]** speichern.

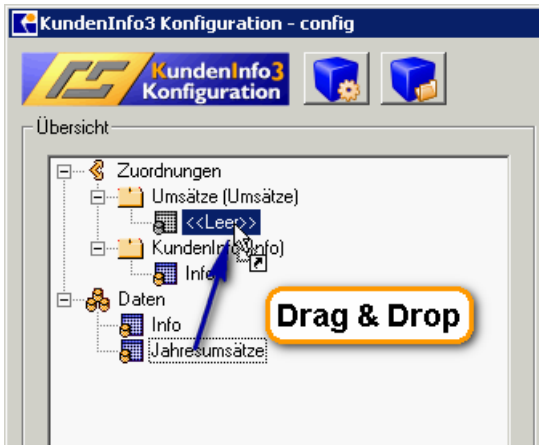


In diesem Beispiel wurde ein Platzhalter `{!&ACTKontakt,KdNr}` als Kriterium für den WHERE-Teil der SQL-Abfrage verwendet. Er bewirkt, dass bevor die Abfrage ausgeführt wird, der Platzhalter mit der Kundennummer (Feldname KdNr) aus dem aktuellen ACT! Kontakt in die SQL-Abfrage eingefügt wird (s. Abschnitt 5.6).

Mit den Replace-Funktionen in der Bemerkung kann der Platzhalter in der SQL-Abfrage schnell durch eine Kundennummer (hier RATTC) ersetzt werden, um die Abfrage im SQL-Abfrageassistenten zu bearbeiten und zu testen (s. Abschnitt 5.4.2).

5.5.4 Zuordnungen zwischen Rubriken und Dateneinträgen erstellen

In der Übersicht lassen sich die Dateneinträge unter dem Knoten "Daten" durch Klicken und Ziehen mit der linken Maustaste (Drag & Drop) einem Rubrikeintrag zuordnen.



Einer Rubrik können mehrere Dateneinträge zugeordnet werden. Die Reihenfolge innerhalb einer Rubrik kann auch wieder durch die Drag & Drop Funktion verändert werden.

5.5.5 Zuordnungen entfernen

Will man einen Dateneintrag aus einer Rubrik entfernen, zieht man den jeweiligen Dateneintrag auf den Knoten "Daten".



5.5.6 Rubriken Reihenfolge verändern

Wie Dateneinträge innerhalb einer Rubrik lassen sich auch die Rubrikeinträge per Drag & Drop-Funktion in ihrer Reihenfolge verändern.



5.5.7 Bestehende Einträge editieren

Durch einfachen Mausklick in der Übersicht lassen sich Rubrik- und Dateneinträge auswählen und dann auf der rechten Seite über die Eingabemaske editieren. Zum Speichern der Änderungen klickt man in der Navigationsschaltfläche auf "Speichern".



5.6 Verwendung von Platzhaltern

Über Platzhalter lassen sich dynamisch Daten in verschiedenen Bereichen der Konfigurationseinträge einbinden. Bei der späteren Erstellung der **KundenInfo**-Ansichten, werden die Platzhalter durch jeweilige Daten ersetzt.

In den folgenden Feldern eines Rubrikeintrages lassen sich Platzhalter verwenden:

- Titel
- Bemerkung

Bei Dateneinträgen sind es die Felder:

- Verbindung
- Abfrage

Platzhalter haben immer die Form:

```
{!<Datenbefehl>,<Paramater1>,<Parameter2>}
```

Nicht alle Datenbefehle haben Parameter.

5.6.1 Platzhalter für ACT!-Felder

Um die Inhalte von ACT!-Feldern zu verwenden lautet die Syntax des Platzhalters:

```
{!ACT<Datenbereich>,<ACT! Feldname>,<Wert, wenn Feld leer ist>}
```

Für den Datenbereich können die Werte: Kontakt, Firma oder Gruppe verwendet werden. Der zweite Parameter ist optional. Gibt man hier einen Text an, wird dieser verwendet, wenn das angegebene ACT!-Feld leer ist. Ein Beispiel:

```
{!ACTKontakt, Adresse 1, unbekannt}
```

Bedeutet: Vom aktuellen ACT!-Kontakt will man den Inhalt des Feldes "Adresse 1" haben. Ist dieses Feld leer, wird das Wort "unbekannt" verwendet.

Will man z.B. bei der SQL-Abfrage bei einem Dateneintrag im WHERE-Teil die Kundennummer des aktuellen Firmendatensatzes aus ACT! haben, ändert man seine SQL-Abfrage von:

```
SELECT . . . WHERE Umsatz.Kundennummer = 'D123456'
```

In:

```
SELECT . . . WHERE Umsatz.Kundennummer = '{!ACTFirma, KdNr}'
```

Den Feldnamen des von Ihnen verwendeten ACT!-Feldes finden Sie am Besten heraus, indem Sie mit der rechten Maustaste in das entsprechende Feld klicken (Suche nach „angezeigter Feldname“).

Um die GUID (Eindeutige ID eines Datensatzes) eines ACT!-Datensatzes zu erhalten, kann als Feldname GUID verwendet werden. Beispiel:

```
{!ACTGruppe, GUID}
```

Liefert die GUID des aktuellen Gruppendatensatz in der laufenden ACT!-Anwendung zurück.

5.6.2 Weitere Platzhalter

{!ACT7SQLConnectionString}

Liefert die Verbindungszeichenfolge für die aktuelle unter der ACT!-Anwendung geöffnete Datenbank zurück. (s. Abschnitt 5.4.2)

{!ACTCurrentUser}

Ergibt den Namen des persönlichen Kontaktes des aktuell in der ACT!-Anwendung angemeldeten Benutzers. Eingesetzt in dem WHERE-Teil einer SQL-Abfrage, kann so die Anzeige von Daten in Abhängigkeit des aktuellen ACT!-Benutzers erfolgen. Beispiel:

```
SELECT . . . WHERE '{!ACTCurrentUser}' = 'Chris Huffman'
```

{!ACTCurrentUserLogOn}

Dieser Platzhalter liefert den Anmeldenamen des aktuellen ACT! Benutzers.

{!ACTCurrentUserID}

Ergibt die GUID des aktuellen ACT!-Benutzers. Eingesetzt in dem WHERE-Teil einer SQL-Abfrage, kann so die Anzeige von Daten in Abhängigkeit des aktuellen ACT!-Benutzers erfolgen. Beispiel:

```
SELECT . . . WHERE '{!ACTCurrentUserID}' = 'b4326794-233a-420b-b157-9559efb9e025'
```

{!ACTCurrentUserRole}

Ergibt den Namen der Rolle (Sicherheitsstufe) die dem aktuellen ACT!-Benutzer zugeordnet ist. Eingesetzt in dem WHERE-Teil einer SQL-Abfrage, kann so die Anzeige von Daten in Abhängigkeit des aktuellen ACT!-Benutzers und seiner Rolle erfolgen. Beispiel:

```
SELECT . . . WHERE '{!ACTCurrentUserRole}' = 'Administrator'
```

{!ACTCurrentUserRoleID}

Ergibt die GUID der Rolle (Sicherheitsstufe) die dem aktuellen ACT!-Benutzer zugeordnet ist. Eingesetzt in dem WHERE-Teil einer SQL-Abfrage, kann so die Anzeige von Daten in Abhängigkeit des der Rolle des aktuellen ACT!-Benutzers erfolgen. Beispiel:

```
SELECT . . . WHERE '{!ACTCurrentUserRoleID}' = 'dcd9ff3a-117b-4585-932d-03cd56ef10de'
```

Folgende GUIDs sind für ACT!-Rollen in einer ACT!-Datenbank vergeben:

Administrator:	dcd9ff3a-117b-4585-932d-03cd56ef10de
Verwalter:	bb4bfa48-a9dd-423b-8e8c-21675e7f5d53
Standard:	441ed53a-251e-4452-aca2-dcc61409d91d
Eingeschränkt:	96de7717-b756-4233-93e9-a9f653a7cf67
Durchsuchen:	6d2186bc-614d-4461-9d52-5d6de8dfbfb3

```
{!ACTCurrentUserTeams}
```

Ergibt die Namen der Benutzerteams von denen der aktuelle ACT!-Benutzer Mitglied ist. Eingesetzt in dem WHERE-Teil einer SQL-Abfrage, kann so die Anzeige von Daten in Abhängigkeit eines ACT!-Teams erfolgen. Beispiel:

```
SELECT . . . WHERE CHARINDEX('Vertrieb', '{!ACTCurrentUserTeams}') > 0
```

Ist der aktuelle ACT!-Benutzer zum Beispiel Mitglied der Teams "Vertrieb" und "Service", so ergibt sich für ihn durch den Platzhalter `{!ACTCurrentUserTeams}` der Text "Service;Vertrieb".

```
{!AppData}
```

Liefert den aktuellen Ordner für Anwendungsdaten des aktuellen Windows-Benutzers zurück. Kann bei Verbindungszeichenfolgen helfen den Pfad zu einer Datenquelle dynamisch anzugeben.

```
{!CommonAppData}
```

Man erhält so den Pfad zu dem Ordner, wo unabhängig vom Windows-Benutzer Anwendungsdaten gespeichert werden.

```
{!CurrentUser}
```

Entspricht dem Namen des aktuellen Windows-Benutzers.

```
{!ACTCurrentDatabaseFolder}
```

Gibt den Pfad der geöffneten ACT!-Datenbank zurück. Es ist der Ordner "<Datenbankname>-database files". Bei Netzwerkdatenbanken erhält man den UNC-Pfad zur Freigabe dieses Ordners. Will man z.B. auf den Templates-Ordner zugreifen, wo die Vorlagen alle gespeichert werden, verwendet man folgenden Code:

```
{!ACTCurrentDatabaseFolder}\Templates
```


5.6.3 Der Platzhalter RegistryValue

Der Platzhalter RegistryValue dient dazu, einen beliebigen Wert mit einem eigenen Namen für die Wiederverwendung unter dem aktuellen Benutzer zu speichern. Der Aufbau lautet:

```
{!RegistryValue,ValueName,DefaultValue}
```

Dabei wird aus dem Registry-Schlüssel "HKEY_CURRENT_USER\Software\Melville-Schellmann\KundenInfo4\Values" der Wert mit dem Namen ValueName ausgelesen.

Ein Beispiel:

```
{!RegistryValue,Value1,Robert Schellmann}
```

Wenn in der Registry im Schlüssel "HKEY_CURRENT_USER\Software\Melville-Schellmann\KundenInfo4\Values" ein Eintrag mit dem Namen "Wert1" vom Typ REG_SZ vorhanden ist und er den Wert "Peter Lustig" hat, ergibt der Platzhalter den Wert "Peter Lustig". Ist der Wert leer oder existiert nicht ergibt der Platzhalter den Wert "Robert Schellmann"

Sobald innerhalb einer Rubrik und in ihren Dateneinträgen ein RegistryValue-Platzhalter verwendet wird, wird in der unteren Statusleiste der Datenausgabe eine zusätzliche Schaltfläche „Parameter“ angezeigt.

Chad Araiza
Darrel Tork
Lucius Bagnoli
Athena Fontanilla
<input type="button" value="Drucken"/> <input type="button" value="Anzeigen"/> <input type="button" value="Parameter"/>

Der Anwender kann hierüber den Wert für diese Platzhalter über ein Eingabefenster verändern.

Parametereingabe

Wert1

Über verschiedene Präfixe, die man im ValueName (hier Wert1) voranstellt, können verschiedene Werttypen festgelegt werden.

5.6.3.1 RegistryValue – Wertnamepräfix text_

Das Präfix text_ muss nicht unbedingt verwendet werden, da bei fehlenden Präfix der Wert immer wie normaler Text behandelt wird.

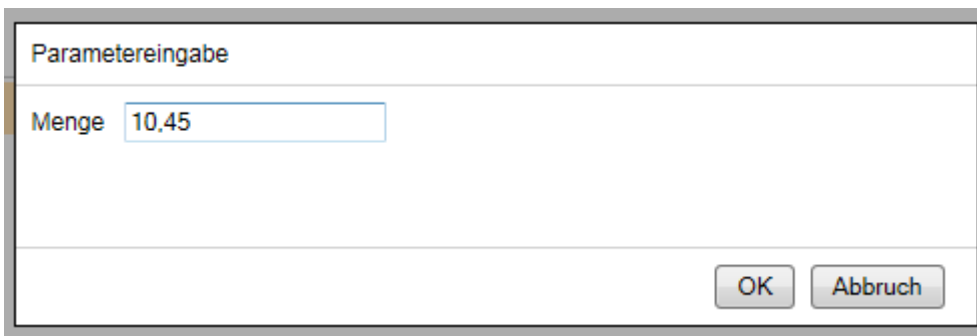
5.6.3.2 RegistryValue – Wertnamepräfix number_

Der Wert wird wie eine Zahl behandelt. Bei Dezimalzahlen wird der Wert immer mit einem Punkt als Dezimaltrennzeichen gespeichert. Bei einer Eingabe wie z.B. 1.200,45 wird der Wert als 1200.45 gespeichert.

Beispiel:

```
{!RegistryValue,number_Menge,10.45}
```

Der DefaultValue beträgt 10,45 jedoch muss er mit dem Punkt als Dezimaltrennzeichen angegeben werden. Der Anwender kann im Eingabefenster den Wert mit einem Komma als Trennzeichen eingeben.

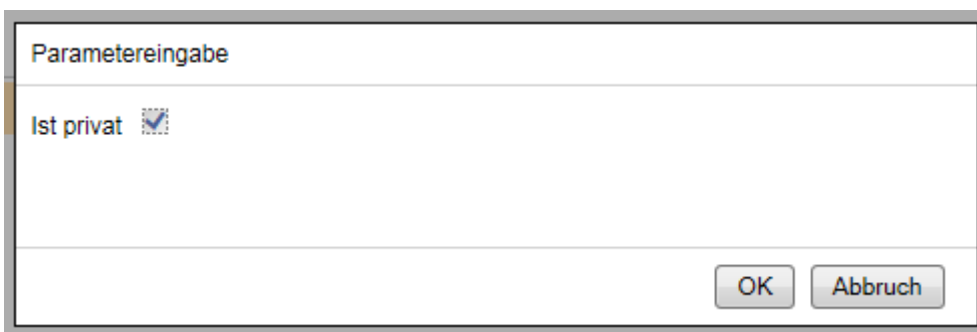


5.6.3.3 RegistryValue – Wertnamepräfix boolean_

Der Wert wird wie ein boolescher Wert behandelt. Wenn er wahr ist, wird er mit dem Wort true gespeichert. Ist er falsch wird er mit dem Wort false gespeichert.

Für den Anwender wird er im Eingabefenster durch eine Checkbox angezeigt. Ein Beispiel:

```
{!RegistryValue,boolean_Ist_privat,true}
```



Innerhalb einer WHERE-Bedingung von einer SQL-Abfrage kann mit dem Platzhalter wie in dem folgenden Beispiel umgegangen werden:

```
SELECT ... WHERE IsPrivate =  
CONVERT(bit, '{!RegistryValue,boolean_Ist_privat,true}')
```

Hier wird davon ausgegangen, dass in einem Bit-Feld IsPrivate die booleschen Werte hinterlegt sind.

Will man in dem Detailtext der Rubrik den Wert ausgeben, kann z.B. folgender HTML Script-Tag verwendet werden:

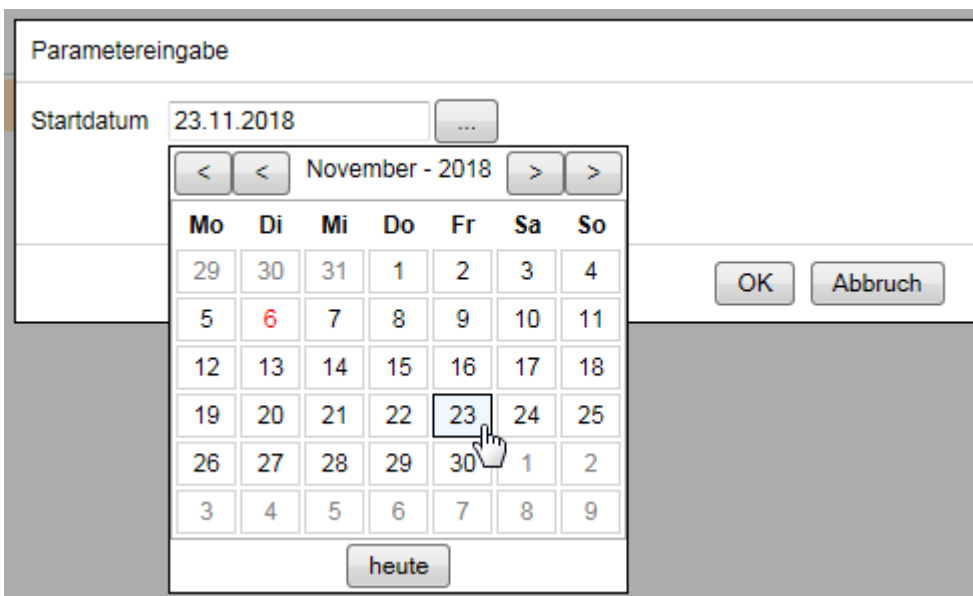
```
<script>if(!RegistryValue,boolean_Is_privat,true)==true){document.write('Ist privat')}else{document.write('Ist öffentlich')}</script>
```

Wenn der Wert true ist, wird der Text "Ist privat" ausgegeben. Wenn er false ist, wird der Text "Ist öffentlich" angezeigt.

5.6.3.4 RegistryValue – Wertnamepräfix date_

Der Wert wird als Datum behandelt. Gespeichert wird das Datum im ISO-8601-Format (YYYY-MM-DDTHH:mm:ss.sssZ). Zum Beispiel würde das Datum: 23.11.2018 (lokale Zeitzone ist CET/MEZ) als 2018-11-22T23:00:00.000Z (GMT Zeitzone) gespeichert werden. Hier ein Beispiel:

```
{!RegistryValue,date_Startdatum,today}
```



Der DefaultValue today führt dazu, dass das aktuelle Datum verwendet wird, wenn bisher noch kein Datum vom Anwender eingegeben wurde.

Um den Platzhalter in einer SQL-Abfrage in einer Where-Bedingung mit einem Datumsfeld zu verwenden, kann folgender CONVERT-Befehl verwendet werden:

```
SELECT . . . WHERE CREATEDATE >= CONVERT(Date,
' {!RegistryValue,date_Startdatum,today}' ,127) > 0
```

Die 127 gibt an, dass das Datum welches konvertiert werden soll im ISO-Format vorliegt.

Für den Fall, dass man das Datum im Titel bzw. Detailtext bei einer Rubrik ausgeben will, muss folgender HTML Script-Tag verwendet werden (bei Java Script muss auf die Groß- und Kleinschreibung geachtet werden.):

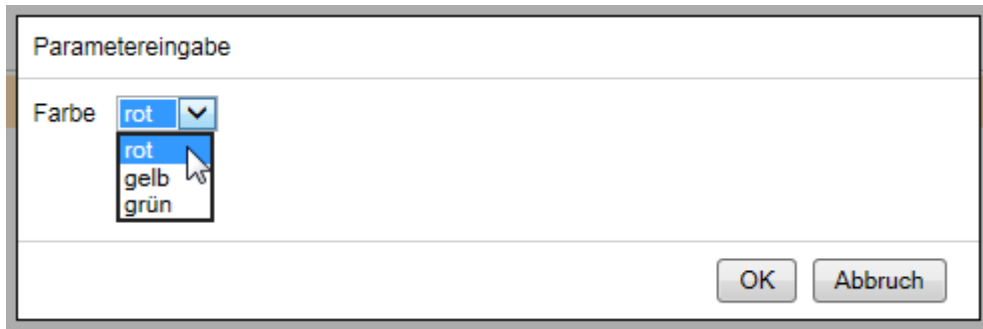
```
<script>document.write(new
Date(' {!RegistryValue,date_Startdatum,today}').toLocaleDateString())</script>
```

So wird das im ISO-8601-Format gespeicherte Datum in die lokale Zeitzone und Formatierung umgewandelt.

5.6.3.5 RegistryValue – Wertnamepräfix select_

Das Präfix erlaubt es, eine Liste von Werten für den DefaultValue anzugeben, die dann für den Anwender über eine Dropdownliste zur Auswahl stehen. Beispiel:

```
{!RegistryValue,select_Farbe,rot;gelb;grün}
```



Zu beachten ist, dass die einzelnen Werte der Liste mit einem Semikolon getrennt werden. Jeder einzelne Wert kann auch noch mit Hilfe von dem |-Zeichen in einen „verwendeten“ und einen „angezeigten“ Wert aufgeteilt werden. Beispiel:

```
{!RegistryValue,select_Farbe,red|rot;yellow|gelb;green|grün}
```

Die Eingabe für den Anwender sieht genauso aus wie oben, jedoch werden die englischen Farbnamen als Werte gespeichert und bei Verwendung des Platzhalters ausgegeben.

5.7 Formatierungsbefehle für die Darstellung von Werten

Durch bestimmte Schlüsselwörter in dem Alias von Spalten in einer SQL-Abfrage lässt sich die Darstellung bzw. Formatierung der Daten in dieser Spalte anpassen. Beispiel:

```
SELECT Person AS left_Name, Age AS right_Alter FROM Children
```

So sorgt das Schlüsselwort `left_` im ersten Alias dafür, dass die Werte in der Spalte linksbündig ausgegeben werden. Das Schlüsselwort `right_` sorgt für eine rechtsbündige Formatierung der zweiten Spalte. Die erkannten Schlüsselwörter werden bei der Darstellung der Spaltennamen entfernt, so dass die Spalten die Bezeichnungen `Name` und `Alter` bekommen.

5.7.1 Ausrichtung von Spaltendaten

Die folgenden Schlüsselwörter dienen der Ausrichtung der anzuzeigenden Daten:

<code>left_</code>	Linksbündig (Standard)
<code>right_</code>	Rechtsbündig
<code>center_</code>	Zentriert
<code>justify_</code>	Blocksatz

5.7.2 Eine Spalte ausblenden

Um eine Spalte erst gar nicht anzeigen zu lassen, kann man das Schlüsselwort:

`hide_`

verwenden. Diese Möglichkeit kann z.B. bei Shape-Abfragen für die Felder nützlich sein, die für die Relation zwischen den beiden Teilabfragen benötigt werden, denn häufig sind diese Werte für den Betrachter der Daten nicht von Belang.

5.7.3 Anzeige-Funktion von ACT! Datensätzen

Ergibt eine Spalte in einer SQL-Abfrage die GUIDs (Eindeutige IDs) von ACT!-Datensätzen, können diese so umformatiert werden, dass eine Schaltfläche in der Ausgabe erscheint, über die der ACT!-Datensatz angezeigt werden kann. Ein Beispiel:

```
SELECT FULLNAME As Kontakt, CONTACTID As ShowACTContact_Kontakt
FROM TBL_CONTACT
WHERE DateDiff(d, CREATEDATE, GetDate()) < 7
```

Die SQL-Abfrage ermittelt alle Kontakte und ihre GUID, die in den letzten 7 Tagen erstellt wurden. Formatiert sieht das Ergebnis wie folgt in **KundenInfo** aus:

Filter	Firma	Neue Kontakte	Info
<div style="background-color: #4a7ebb; color: white; padding: 2px;"> Neue Kontakte </div>			
Kontakt		Alle anzeigen	
Franz Lessing		Kontakt anzeigen	
Kerstin Timm		Kontakt anzeigen	
Heinz Hollermann		Kontakt anzeigen	

Folgende Schlüsselwörter können hierfür verwendet werden:

ShowACTContact_	Für GUIDs von Kontaktdatenätzen:
ShowACTCompany_	Für GUIDs von Firmendatensätzen
ShowACTGroup_	Für GUIDs von Gruppendatensätzen
ShowACTOpportunity_	Für GUIDs von Verkaufschancendatensätzen (ab ACT! 2010 (12.0))

Soll eine Suche auf einen oder mehrere Datensätze erstellt werden, helfen die Lookup-Funktionen.
Hier ein Beispiel:

```
Select Top 10 KundenNummer As LookupCompanies_KdNr, Sum(Betrag) As Umsatz From  
Rechnungen Group By KundenNummer Order By Sum(Betrag) Desc
```

Die Abfrage ermittelt die Top 10 Kunden mit den meisten Umsätzen aus der Tabelle `Rechnungen`. Das Schlüsselwort `LookupCompanies_` im Alias für das Feld `KundenNummer` führt dazu, dass **KundenInfo** eine Schaltfläche mit der Beschriftung "Firma anzeigen" anstatt der Kundennummer anzeigt. Die Schaltfläche führt beim Anklicken eine Suche im ACT! aus, die alle Firmendatensätze enthält, deren Feldinhalte im Firmenfeld `KdNr` mit der Kundennummer beginnen. Ergibt die Suche nur einen Datensatz, so wird in die jeweilige Detailansicht gewechselt.

Folgende Schlüsselwörter können für die Lookup-Funktion verwendet werden:

LookupContacts_<ACT!-KontaktFeldName>	Sucht im Kontaktbereich von ACT!:
LookupCompanies_<ACT!-FirmenFeldName>	Sucht im Firmenbereich von ACT!
LookupGroups_<ACT!-GruppenFeldName>	Sucht im Gruppenbereich von ACT!
LookupOpportunities_<ACT!-VerkaufschancenFeldName>	Sucht im Verkaufschancenbereich von ACT! (ab ACT! 2010 (12.0))

Richtext in einfachen Text umwandeln

Enthalten die anzuzeigenden Daten Richtext-Formatierungen, können diese mit dem Schlüsselwort:

```
Rtf2Text_
```

gefiltert werden, und man erhält nur den Text ohne Formatierungen.

5.7.4 Formatierung einzelner Felder

Um die Werte eines bestimmten Feldes zu formatieren, kann im Alias-Namen (AS) das Schlüsselwort `format` verwendet werden. Beispiel:

```
SELECT VKBelegeGesUms AS [formatCurrency_Umsatz] FROM ...
```

Alles zwischen dem Wort `format` und dem Unterstrich (`_`) wird als Formatausdruck bezeichnet. Dieser Ausdruck kann ein gültiger benannter oder benutzerdefinierter Formatausdruck sein (im Beispiel Currency). Folgende Daten können hiermit formatiert werden:

Formatieren von	Aktion
Zahlen	Verwenden Sie vordefinierte benannte numerische Formate, oder erstellen Sie benutzerdefinierte numerische Formate.
Datum/Zeit	Verwenden Sie vordefinierte benannte Datums- und Zeitformate, oder erstellen Sie benutzerdefinierte Datums- und Zeitformate.
Fortlaufende Nr. für Datum/Zeit	Verwenden Sie Datums- und Zeitformate oder numerische Formate.
Zeichenfolgen	Erstellen Sie eigene benutzerdefinierte Zeichenfolgenformate.

Wenn Sie eine nicht-lokalisierte (-->Systemsteuerung "Regions- und Sprachoptionen") numerische Zeichenfolge formatieren, sollten Sie ein benutzerdefiniertes numerisches Format verwenden, um sicherzustellen, dass Sie das gewünschte Ergebnis erhalten.

Das Schlüsselwort `format` kann auch mit den anderen Schlüsselwörtern wie `right_` kombiniert werden. Beispiel:

```
SELECT VKBelegeGesUms AS [right_format#,##0*00;<b>-#,##0*00</b>_Umsatz] FROM...
```

In der Spalte mit der Überschrift `Umsatz` werden die Werte rechtsbündig in der Form `1.234,50` in normaler Schriftbreite ausgegeben. Negative Werte (Formatausdruck nach dem Semikolon) werden in der gleichen Weise formatiert jedoch in fetter Schrift durch die HTML-Tags (`...`).

5.7.5 Formatierung von Zahlen

Benannte numerische Formate (Format-Funktion)

Die folgende Tabelle beschreibt die vordefinierten numerischen Formate:

Format	Beschreibung
General Number	Zeigt die Zahl ohne Tausendertrennzeichen an.
Currency	Zeigt die Zahl ggf. mit Tausendertrennzeichen an. Die Zahl hat zwei Nachkommastellen. Die Ausgabe hängt von den Systemeinstellungen für das Gebietsschema ab.
Fixed	Zeigt mindestens eine Stelle links und zwei Stellen rechts des Dezimalzeichens an.
Standard	Zeigt die Zahl mit Tausendertrennzeichen sowie mit mindestens einer Stelle

	links und zwei Stellen rechts des Dezimalzeichens an.
Percent	Zeigt die Zahl multipliziert mit 100 und einem rechts angehängten Prozentzeichen (%) an. Die Zahl hat immer zwei Nachkommastellen.
Scientific	Verwendet das wissenschaftliche Standardformat.
Yes/No	Zeigt "Nein" an, wenn die Zahl 0 ist, und andernfalls "Ja".
True/False	Zeigt False an, wenn die Zahl 0 ist, und andernfalls True .
On/Off	Zeigt "Aus" an, wenn die Zahl 0 ist, und andernfalls "Ein".

Benutzerdefinierte numerische Formate (Format-Funktion)

Die folgende Tabelle enthält die Zeichen, mit denen Sie benutzerdefinierte Zahlenformate erstellen können:

Zeichen	Beschreibung
Kein Zeichen	Zeigt die Zahl ohne Formatierung an.
(0)	Platzhalter für eine Ziffer. Zeigt eine Ziffer oder eine Null an. Wenn sich im Ausdruck eine Ziffer an der Position befindet, an der sich in der Formatzeichenfolge 0 befindet, wird die Ziffer angezeigt, ansonsten wird eine Null ausgegeben. Hat die Zahl weniger Ziffern als der Formatausdruck Nullen (auf beiden Seiten des Dezimalzeichens), so werden führende oder nachgestellte Nullen angezeigt. Hat die Zahl mehr Nachkommastellen als der Formatausdruck Nullen hinter dem Dezimalzeichen, so werden die Nachkommastellen auf die Anzahl der Nullen gerundet. Hat die Zahl mehr Stellen vor dem Dezimalzeichen als der Formatausdruck Nullen, so werden die zusätzlichen Stellen ohne Änderung angezeigt.
(#)	Platzhalter für eine Ziffer. Zeigt eine Ziffer an oder keine Ausgabe. Wenn der Ausdruck eine Ziffer an der Position des #-Platzhalters in der Formatzeichenfolge enthält, wird die Ziffer angezeigt. Andernfalls wird an dieser Position nichts angezeigt. Dieses Symbol verhält sich wie der Platzhalter 0, führende oder nachgestellte Nullen werden jedoch nicht angezeigt, wenn sich im Formatausdruck mehr #-Platzhalter vor oder nach dem Dezimalzeichen befinden, als Ziffern in der Zahl enthalten sind.
(*)	Platzhalter für Dezimalzeichen. In manchen Gebiets schemata wird ein Komma in anderen ein Punkt als Dezimalzeichen verwendet. Der Platzhalter für das Dezimalzeichen bestimmt, wie viele Stellen links und rechts des Dezimalzeichen angezeigt werden. Wenn der Formatausdruck nur #-Platzhalter links von diesem Symbol enthält, beginnen Zahlen, die kleiner als 1 sind, mit einem Dezimalzeichen. Sollen Dezimalzahlen immer mit einer führenden Null angezeigt werden, so müssen Sie 0 als Platzhalter für die erste Ziffer links vom Dezimalzeichen angeben. Das tatsächlich als Dezimalzeichen ausgegebene Zeichen hängt von den Systemeinstellungen für das Zahlenformat ab.
(%)	Platzhalter für Prozent. Der Ausdruck wird mit 100 multipliziert. Das Prozentzeichen (%) wird an der Stelle eingefügt, an der es in der Formatzeichenfolge erscheint.
(,)	Tausendertrennzeichen. In manchen Gebiets schemata wird ein Punkt, in anderen ein Komma als Tausendertrennzeichen verwendet. Das Tausendertrennzeichen trennt Tausender- von Hunderterstellen in einer mindestens vierstelligen Zahl. Das Tausendertrennzeichen wird ausgegeben, wenn der Formatausdruck den entsprechenden Platzhalter enthält und dieser von Ziffern-Platzhaltern (0 oder #) umgeben ist. Zwei aufeinanderfolgende Tausendertrennzeichen oder ein Tausendertrennzeichen unmittelbar links vom Dezimalzeichen (auch wenn keine Nachkommastellen angegeben werden) führen dazu, dass die Zahl durch 1000 dividiert und entsprechend gerundet wird. Sie können beispielsweise die Formatzeichenfolge "##0,," verwenden, um "100 Millionen" als "100" auszugeben.

Zahlen kleiner als 1 Million werden dann als 0 dargestellt. Zwei aufeinanderfolgende Platzhalter für das Tausendertrennzeichen, die nicht unmittelbar links vom Dezimalzeichen stehen, werden als gewöhnliches Tausendertrennzeichen interpretiert (und als solche ausgegeben). Das tatsächlich ausgegebene Zeichen zum Trennen der Tausenderstellen hängt von den Systemeinstellungen für das Zahlenformat ab.

- (:)
- Zeit-Trennzeichen. Das gebräuchlichste Zeit-Trennzeichen ist der Doppelpunkt, in manchen Gebietsschemata werden jedoch andere Zeichen zum Trennen von Zeitangaben verwendet. Das Zeit-Trennzeichen trennt Stunden, Minuten und Sekunden beim Formatieren von Zeitangaben voneinander. Das jeweils ausgegebene Zeit-Trennzeichen hängt von den Systemeinstellungen ab.
- (/)
- Datumstrennzeichen. In bestimmten Gebietsschemata können andere Zeichen zum Darstellen des Datum-Trennzeichens verwendet werden. Das Datum-Trennzeichen trennt Tag, Monat und Jahr beim Formatieren von Datumsangaben voneinander. Das jeweils ausgegebene Datum-Trennzeichen hängt von den Systemeinstellungen ab.
- (E- E+ e- e+)
- Wissenschaftliches Format. Wenn der Formatausdruck mindestens einen Ziffern-Platzhalter (**0** oder **#**) rechts von dem Symbol E-, E+, e- oder e+ enthält, wird die Zahl im wissenschaftlichen Format oder Exponentialformat angezeigt, und der Buchstabe E oder e wird zwischen der Zahl und dem Exponenten eingefügt. Die Anzahl der Ziffern-Platzhalter rechts neben dem Symbol bestimmt die Anzahl der Stellen im Exponenten. Beim Symbol E- oder e- wird ein Minuszeichen unmittelbar neben einem negativen Exponenten ausgegeben. Bei E+ oder e+ wird ebenfalls ein Minuszeichen neben einem negativen Exponenten ausgegeben, aber neben positiven Exponenten wird außerdem ein Pluszeichen ausgegeben.
- + \$ ()
- Anzeigen eines Literalzeichens. Wenn Sie andere als die hier angegebenen Zeichen ausgeben möchten, müssen Sie einen umgekehrten Schrägstrich (\) vor das entsprechende Zeichen setzen oder das Zeichen in Anführungszeichen (" ") setzen.
- (\)
- Anzeigen des nächsten Zeichens in der Formatzeichenfolge. Viele Zeichen im Formatausdruck haben eine besondere Bedeutung und können nur dann als Literalzeichen angezeigt werden, wenn ihnen ein umgekehrter Schrägstrich (\) vorangestellt wird. Der umgekehrte Schrägstrich selbst wird nicht angezeigt. Der umgekehrte Schrägstrich entspricht dem Einschließen des darauffolgenden Zeichens in Anführungszeichen. Einen umgekehrten Schrägstrich selbst zeigen Sie durch zwei umgekehrte Schrägstriche (\\) an.
Beispiele von Zeichen, die nicht als Literalzeichen angezeigt werden können, sind die Buchstaben zur Formatierung von Datums- und Zeitangaben (a, c, d, h, m, n, p, q, s, t, w, y, / und :) sowie die Zeichen zur Formatierung von Zahlen (#, 0, %, E, e, Komma und Punkt) und Zeichenfolgen (@, &, <, > und !).
- ("ABC")
- Zeigt die Zeichenfolge in Anführungszeichen (" ") an. Bevor Sie Text aus dem Code in die Formatzeichenfolge **Format** eintragen können, müssen Sie ihn mit **Chr(34)** in Anführungszeichen einschließen (34 ist der Zeichen-Code für ein Anführungszeichen ("")).

Benutzerdefinierte numerische Formatausdrücke (Beispiele)

Einige Formatausdrücke für Zahlen sind nachfolgend aufgeführt. (Bei allen Beispielen wird angenommen, daß Sie als Gebietsschema für Ihr System "Deutschland" gewählt haben.) Die erste Spalte enthält die Formatzeichenfolgen. Die anderen Spalten enthalten die entsprechende Ausgabe für den Fall, das die formatierten Daten die Werte haben, die jeweils in den Spaltenüberschriften angegeben sind.

Format (<i>Format</i>)	Plus 5	Minus 5	Dezimal 0,5	Null
Null-Zeichenfolge (" ")	5	-5	0,5	
0	5	-5	1	
0*00	5,00	-5,00	0,50	
#,##0	5	-5	1	
#,##0*00; ;Null	5,00	-5,00	0,50	Null
#,##0 \E\U\R; (#,##0 \E\U\R)	5 EUR	(5 EUR)	1 EUR	
#,##0*00 \E\U\R; (#,##0*00 \E\U\R)	5,00 EUR	(5,00 EUR)	0,50 EUR	
0%	500%	-500%	50%	
0*00%	500,00%	-500,00%	50,00%	
0*00E+00	5,00E+00	-5,00E+00	5,00E-01	
0*00E-00	5,00E00	-5,00E00	5,00E-01	

5.7.6 Formatierung von Zeichenfolgen (Text)

Benutzerdefinierte Zeichenfolgenformate (Format-Funktion)

Mit jedem der in der folgenden Tabelle aufgeführten Symbole können Sie einen Formatausdruck für Zeichenfolgen erstellen:

Zeichen	Beschreibung
@	Platzhalter für ein Zeichen. Zeigt ein Zeichen oder ein Leerzeichen an. Wenn sich in der zu formatierenden Zeichenfolge ein Zeichen an der Stelle befindet, an der in der Formatzeichenfolge der @-Platzhalter steht, wird das Zeichen ausgegeben. Andernfalls wird an dieser Stelle ein Leerzeichen angezeigt. Platzhalter werden von rechts nach links ausgefüllt, solange sich in der Formatzeichenfolge kein Ausrufezeichen (!) befindet.
&	Platzhalter für ein Zeichen. Zeigt ein Zeichen an oder keine Ausgabe. Wenn sich in der zu formatierenden Zeichenfolge ein Zeichen an der Stelle befindet, an der sich in der Formatzeichenfolge der &-Platzhalter befindet, wird das Zeichen ausgegeben. Andernfalls wird an dieser Stelle nichts ausgegeben. Platzhalter werden von rechts nach links aufgefüllt, solange sich in der Formatzeichenfolge kein Ausrufezeichen (!) befindet.
<	Anzeigen als Kleinbuchstaben. Alle Zeichen werden als Kleinbuchstaben angezeigt.
>	Anzeigen als Großbuchstaben. Alle Zeichen werden als Großbuchstaben angezeigt.
!	Auffüllen aller Platzhalter von links nach rechts. Umkehrung der Voreinstellung, nach der Platzhalter von rechts nach links aufgefüllt werden.

5.7.7 Formatierung von Daten und Zeiten

Benannte Datums- und Zeitformate (Format-Funktion)

Die folgende Tabelle enthält die Namen der vordefinierten Datums- und Zeitformate:

Format	Beschreibung
General Date oder GeneralDate	Zeigt ein Datum und/oder eine Zeit an. Bei reellen Zahlen werden Datum und Uhrzeit angezeigt (zum Beispiel 4.3.93 05:34). Werden keine Nachkommastellen angegeben, so wird nur ein Datum (zum Beispiel 4.3.93) angezeigt. Enthält der Wert ausschließlich Nachkommastellen, so wird nur eine Uhrzeit ausgegeben (zum Beispiel 05:34). Die Anzeige von Datum und Zeit wird durch die Systemeinstellungen festgelegt.
Long Date LongDate	Zeigt ein Datum im langen Datumsformat entsprechend den Systemeinstellungen an.
Medium Date oder MediumDate	Zeigt ein Datum im mittleren Datumsformat an, das von der Sprachversion der Host-Anwendung bestimmt wird.
Short Date ShortDate	Zeigt ein Datum im kurzen Datumsformat entsprechend den Systemeinstellungen an.
Long Time LongTime	Zeigt eine Zeit entsprechend der Einstellung für das lange Zeitformat an, einschließlich Stunden, Minuten und Sekunden.
Medium Time MediumTime	Zeigt eine Zeit im 12-Stunden-Format mit Stunden, Minuten und einer AM/PM-Kennung an.
Short Time ShortTime	Zeigt eine Zeit im 24-Stunden-Format an (zum Beispiel 17:45).
LongLocalDate	Wie LongDate, jedoch wird das Datum von UTC-Zeit in die lokale Zeitzone umgerechnet. Datumswerte werden in ACT! Datenbanken in UTC-Zeit gespeichert.
MediumLocalDate	Wie MediumDate und Umrechnung von UTC-Zeit in die lokale Zeitzone.
ShortLocalDate	Wie ShortDate und Umrechnung von UTC-Zeit in die lokale Zeitzone. Ein Beispiel: <pre>SELECT CREATEDATE AS formatShortLocalDate_Erstellungsdatum FROM TBL_CONTACT</pre>
LocalDate	Nur Umrechnung von UTC Zeit in die lokale Zeitzone
LongLocalTime	Wie LongTime jedoch wird die Zeit von UTC-Zeit in die lokale Zeitzone umgerechnet.
MediumLocalTime	Wie MediumTime jedoch wird die Zeit von UTC-Zeit in die lokale Zeitzone umgerechnet.
ShortLocalTime	Wie ShortTime jedoch wird die Zeit von UTC-Zeit in die lokale Zeitzone umgerechnet.

Benutzerdefinierte Datums- und Zeitformate (Format-Funktion)

Die folgende Tabelle enthält die Zeichen zum Erstellen von benutzerdefinierten Datums- und Zeitformaten:

Zeichen	Beschreibung
(:)	Zeit-Trennzeichen. Das gebräuchlichste Zeit-Trennzeichen ist der Doppelpunkt, aber in manchen Gebietsschemata werden andere Zeichen zum Trennen von Zeitangaben

verwendet. Das Zeit-Trennzeichen trennt Stunden, Minuten und Sekunden beim Formatieren von Zeitangaben voneinander. Das tatsächliche Zeit-Trennzeichen in der formatierten Ausgabe hängt von den Systemeinstellungen ab.

- (f) Datumstrennzeichen. In manchen Gebietsschemata können andere Zeichen zum Darstellen des Datum-Trennzeichens verwendet werden. Das Datum-Trennzeichen trennt Tag, Monat und Jahr beim Formatieren von Datumsangaben voneinander. Das tatsächliche Datum-Trennzeichen in der formatierten Ausgabe hängt von den Systemeinstellungen ab.
- C Zeigt das Datum in der Form dddd und die Zeit in der Form ttttt an, und zwar in dieser Reihenfolge. Hat die fortlaufende Zahl für das Datum keine Nachkommastellen, so wird nur das Datum angezeigt. Hat sie ausschließlich Nachkommastellen, so wird lediglich die Uhrzeit angezeigt.
- D Zeigt den Tag als Zahl ohne führende Null (1 – 31) an.
- Dd Zeigt den Tag als Zahl mit führender Null (01 – 31)an.
- Ddd Zeigt den Tag als Abkürzung (So – Sa) an.
- dddd Zeigt den Tag mit vollständigem Namen (Sonntag – Samstag) an.
- ddddd Zeigt ein vollständiges Datum (einschließlich Tag, Monat und Jahr) an, das entsprechend der Systemeinstellung für das kurze Datumsformat formatiert ist. Die Voreinstellung für das kurze Datumsformat ist dd.mm.yy.
- dddddd Zeigt ein vollständiges Datum (einschließlich Tag, Monat und Jahr) an, das entsprechend der Systemeinstellung für das lange Datumsformat formatiert ist. Die Voreinstellung für das lange Datumsformat ist dd.mmmm.yyyy.
- aaaa Das Gleiche wie dddd, allerdings die lokalisierte Version der Zeichenfolge.
- W Zeigt den Wochentag als Zahl (1 für Sonntag bis 7 für Samstag) an.
- Ww Zeigt die Kalenderwoche als Zahl (1 – 54) an.
- M Zeigt den Monat als Zahl ohne führende Null (1 – 12) an. Wenn m unmittelbar auf h oder hh folgt, wird nicht der Monat, sondern die Minute angezeigt.
- Mm Zeigt den Monat als Zahl mit führender Null (01 – 12) an. Wenn m unmittelbar auf h oder hh folgt, wird nicht der Monat, sondern die Minute angezeigt.
- mmm Zeigt den Monat als Abkürzung (Jan – Dez) an.
- mmmm Zeigt den Monat mit vollständigem Namen (Januar – Dezember) an.
- oooo Das gleiche wie mmmm, allerdings die lokalisierte Version der Zeichenfolge.
- Q Zeigt das Jahresquartal als Zahl (1 – 4) an.
- Y Zeigt den Kalendertag als Zahl (1 – 366) an.
- Yy Zeigt das Jahr als zweistellige Zahl (00 – 99) an.
- Yyyy Zeigt das Jahr als vierstellige Zahl (100 – 9999) an.
- H Zeigt die Stunde als Zahl ohne führende Nullen (0 – 23) an.
- Hh Zeigt die Stunde als Zahl mit führender Nullen (00 – 23) an.
- N Zeigt die Minute als Zahl ohne führende Nullen (0 – 59) an.

Nn	Zeigt die Minute als Zahl mit führender Nullen (00 – 59) an.
S	Zeigt die Sekunde als Zahl ohne führende Nullen (0 – 59) an.
Ss	Zeigt die Sekunde als Zahl mit führender Nullen (00 – 59) an.
t t t t	Zeigt eine vollständige Zeitangabe (einschließlich Stunden, Minuten und Sekunden) an, die mit dem Zeit-Trennzeichen formatiert ist, das in der Systemeinstellung für das Zeitformat festgelegt ist. Eine führende Null wird angezeigt, wenn die entsprechende Option ausgewählt wurde und die Zeit vor 10:00 liegt. Die Voreinstellung für das Zeitformat ist h : mm : ss.
AM/PM	12-Stunden-Format mit Anzeige von AM (groß geschrieben) vor 12 Uhr mittags und PM (großgeschrieben) ab 12 Uhr mittags und vor 24:00 Uhr.
am/pm	12-Stunden-Format mit Anzeige von am (klein geschrieben) vor 12 Uhr mittags und pm (klein geschrieben) ab 12 Uhr mittags und vor 24:00 Uhr.
A/P	12-Stunden-Format mit Anzeige von A (groß geschrieben) vor 12 Uhr mittags und P (großgeschrieben) ab 12 Uhr mittags und vor 24:00 Uhr.
A/p	12-Stunden-Format mit Anzeige von a (klein geschrieben) vor 12 Uhr mittags und p (klein geschrieben) ab 12 Uhr mittags und vor 24:00 Uhr.
AMPM	12-Stunden-Format mit Anzeige des AM-Zeichenfolgenliterals, das von Ihrem System festgelegt ist. Vor 12 Uhr mittags wird die AM-Zeichenfolge, und ab 12 Uhr mittags bis 24:00 Uhr die PM-Zeichenfolge angezeigt. AMPM kann klein oder groß geschrieben werden, die tatsächlich verwendete Schreibweise hängt von den Systemeinstellungen ab. Die Voreinstellung ist AM/PM.

Benutzerdefiniertes Datums-/Zeitformat (Beispiele)

Die folgenden Beispiele zeigen benutzerdefinierte Datums- und Zeitformate für das Datum 7. Dezember 1958:

Format	Anzeige
d/m/yy	7.12.58
d-mmm	7-Dez
d-mmmm-yy	7-Dezember-58
d. mmmm	7. Dezember
mmmm yy	Dezember 58
hh:mm AM/PM	08:50
h:mm:ss a/p	8:50:35 p
h:mm	20:50
h:mm:ss	20:50:35
d/m/yy h:mm	7.12.58 20:50

5.7.8 Säulendiagramme bei Zahlen

Bei Spalten, die Zahlen darstellen, können verschiedene Diagrammtypen angegeben werden, die die Zahlen grafisch darstellen.

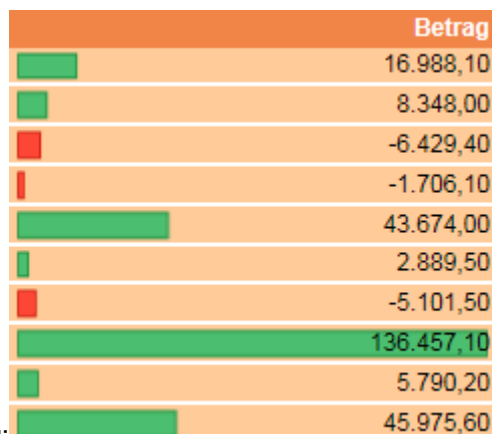
Diagrammtyp

Beschreibung

chartbar1

Zeichnet einen horizontalen Balken, der den Zahlenwert darstellt. Bei positiven Zahlen wird der Balken in grüner Farbe gezeichnet und bei negativen Zahlen in roter Farbe. Es folgt ein Beispiel für einen Spaltennamen in einer SQL-Abfrage:

```
... As right_chartbar1_Betrag, ...
```



Darstellung:

Die Ausrichtung der Werte nach rechts wird durch das Schlüsselwort „right“ erreicht (s. 5.7.1).

chartbar2

Zeichnet einen horizontalen Balken der den Zahlenwert darstellt. Bei positiven Zahlen wird der Balken in grüner Farbe nach rechts zeigend gezeichnet und bei negativen Zahlen in roter Farbe nach links zeigend. Zusätzlich wird ein senkrechter Strich für die Nulllage gezeichnet. Hier ist ein Beispiel für einen Spaltennamen in einer SQL-Abfrage:

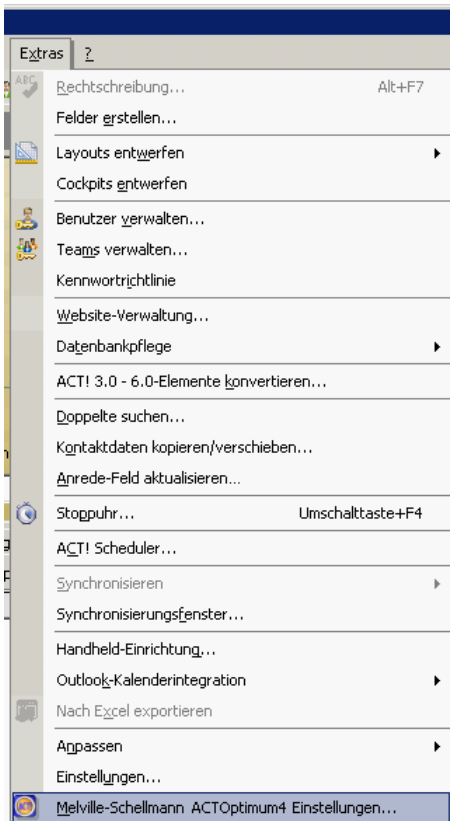
```
... As right_chartbar2_Betrag, ...
```



Darstellung:

6 Einbindung der KundenInfo-Ansichten in ACT!

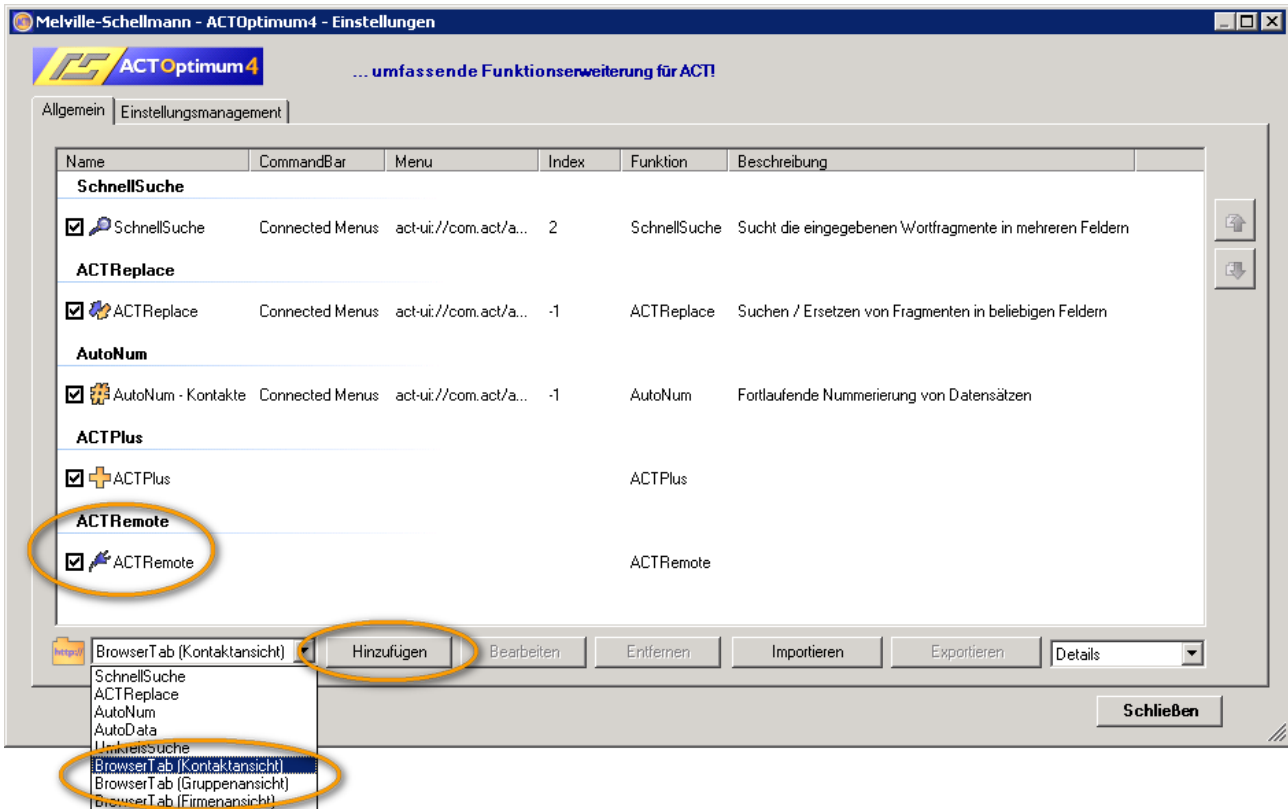
Die Einbindung von **KundenInfo** in ACT! erfolgt über **ACTOptimum**. Nach durchgeführter Installation und Freischaltung von **ACTOptimum** finden Sie den Menüpunkt für **[Melville-Schellmann ACTOptimum Einstellungen]** im Menü **[Extras]** von der ACT! Anwendung.



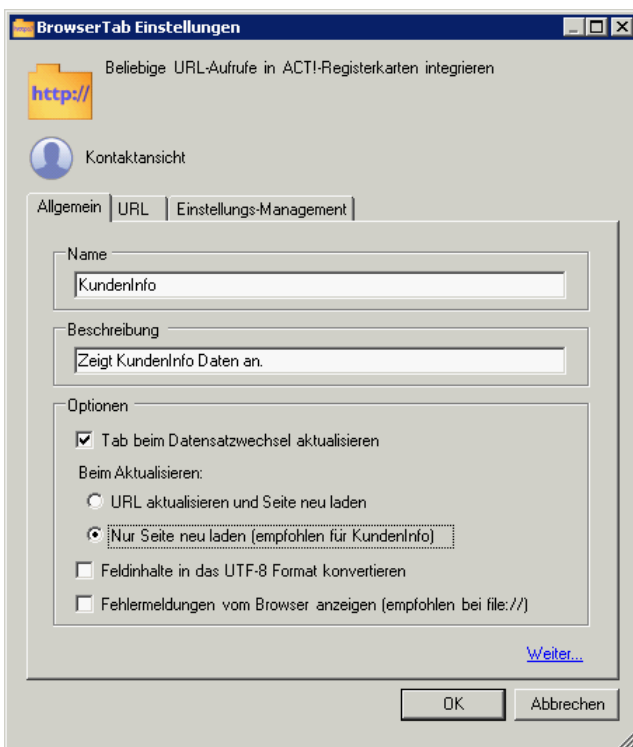
Wichtig für die Funktionalität von **KundenInfo** in ACT! sind die beiden **ACTOptimum**-Funktionen:

- **ACTRemote**
- **BrowserTab.**

In den Einstellungen sollte **ACTRemote** aktiviert sein. Um zum Beispiel eine **KundenInfo**-Ansicht in die Kontaktdetailsansicht als Registerkarte hinzuzufügen, wählt man unten links die Funktion **BrowserTab (Kontaktansicht)** aus und fügt sie der Liste hinzu.



Als nächstes füllt man die **BrowserTab**-Einstellungen wie folgt aus:



Auf der zweiten Registerkarte gibt man die URL für den Aufruf von **KundenInfo** ein.



Man kann sich die URL auch über die Konfiguration von **KundenInfo** für jede einzelne Rubrik anzeigen lassen und sie von dort kopieren und hier einfügen (s. Abschnitt 5.4.1).

Der allgemeine Aufbau der URL lautet:

```
kundeninfo4://config/<Konfigurationsname>/rubrik/<Rubrikname>
```

Beispiel:

```
kundeninfo4://config/ERPSYSTEM/rubrik/Umsatz
```

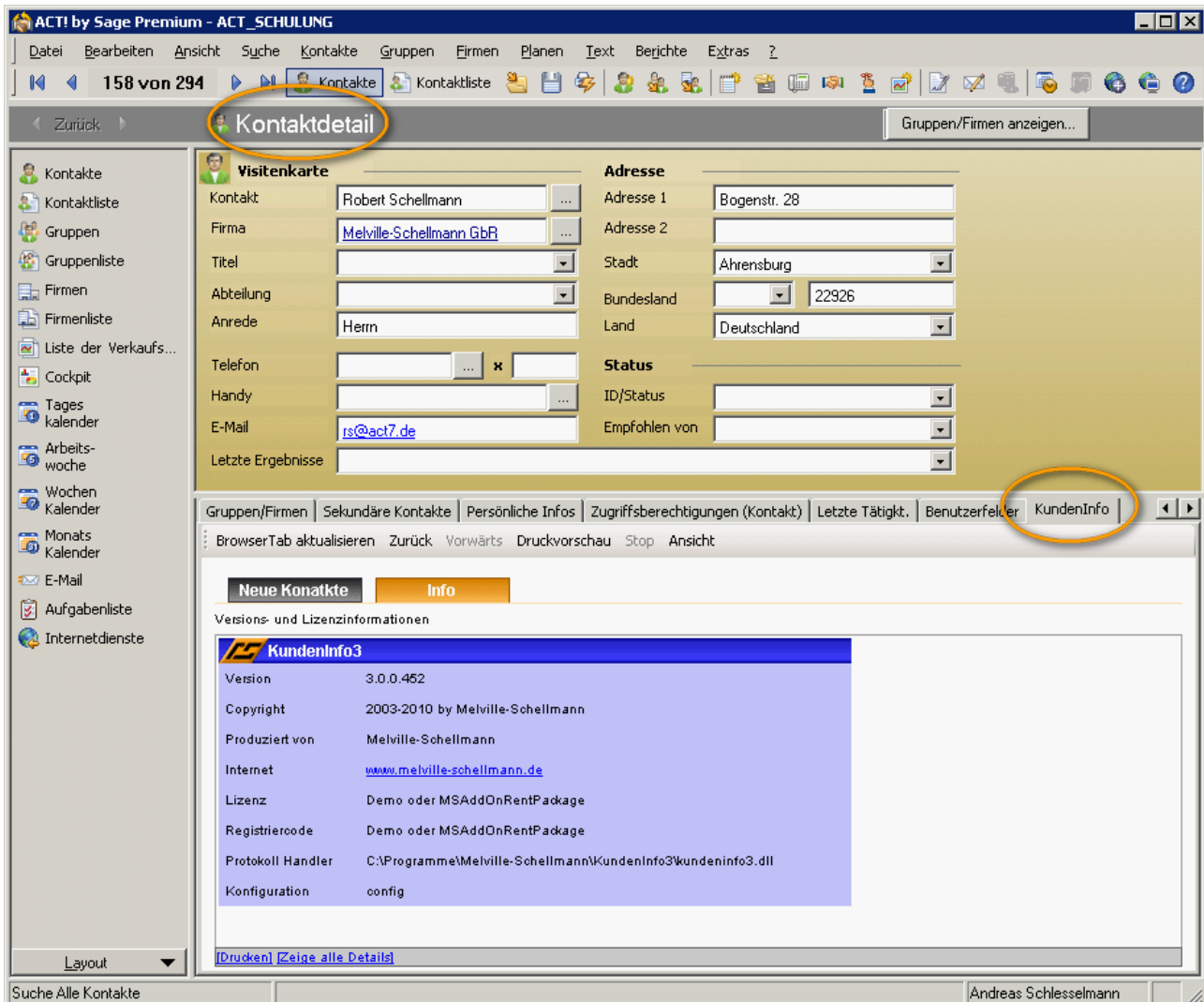
Bedeutet: Zeigt aus der Konfiguration "ERPSYSTEM" die Rubrik "Umsatz" als erstes an.

Falls nur eine Registerkarte (Rubrik) angezeigt werden soll kann man dieses durch das Befehl `rubrikonly` erreichen.

Beispiel:

```
kundeninfo4://config/KundenAuswertung/rubrikonly/Umsatz
```

Schließt man die Einstellungsdialoge, und wechselt in die Kontaktdetailansicht, sieht man die neue Registerkarte "KundenInfo".



The screenshot shows the 'Kontaktdetail' view for Robert Schellmann. The contact information includes:

- Visitenkarte:** Kontakt: Robert Schellmann, Firma: Melville-Schellmann GbR, Titel: , Abteilung: , Anrede: Herr, Telefon: , Handy: , E-Mail: rs@act7.de
- Adresse:** Adresse 1: Bogenstr. 28, Adresse 2: , Stadt: Ahrensburg, Bundesland: , Postleitzahl: 22926, Land: Deutschland
- Status:** ID/Status: , Empfohlen von:

The 'KundenInfo' tab is highlighted in the bottom right corner of the interface. The 'Info' sub-tab is active, displaying the following version and license information:

Versions- und Lizenzinformationen	
KundenInfo3	
Version	3.0.0.462
Copyright	2003-2010 by Melville-Schellmann
Produziert von	Melville-Schellmann
Internet	www.melville-schellmann.de
Lizenz	Demo oder MSAddOnRentPackage
Registriercode	Demo oder MSAddOnRentPackage
Protokoll Handler	C:\Programme\Melville-Schellmann\KundenInfo3\kundeninfo3.dll
Konfiguration	config

7 Anmeldung des Protokoll-Handlers im Netzwerk

Nach der Installation von **KundenInfo** wird der Protokoll-Handler (kundeninfo4://) im Installationsordner aktiviert bzw. registriert. Soll z.B. ein zentral auf einem Server installiertes bzw. ein dorthin kopiertes **KundenInfo** verwendet werden, so muss auf den Client-Rechnern die Batch-Datei:

Kundeninfo4_aktivieren.bat

über die Netzwerkfreigabe ausgeführt werden. Eventuell muss bei Windows Vista oder Windows 7 die Aktivierung mit der rechten Maustaste "Ausführen als Administrator..." gestartet werden.

Hinweis: Bei einer Änderung des aktiven Protokoll-Handlers müssen Internet-Explorer und ACT! geschlossen sein bzw. neu gestartet werden.